



DACHSTUHLBRAND NACH BLITZEINSCHLAG

Veröffentlicht am 02.08.2023 um 08:36 von Redaktion Stodo.NEWS

Am frühen Dienstagnachmittag (01.08.) kam es im Lübecker Stadtteil St. Lorenz Nord zu einem Blitzeinschlag. Hierdurch geriet der Dachstuhl eines Einfamilienhauses in Brand. Bewohner blieben unverletzt.

Gegen 13:50 Uhr wurden Polizei und Feuerwehr in den Baumschulweg geschickt, nachdem im Zuge des andauernden Gewitters ein Blitz in das Dach eines eineinhalbgeschossigen Einfamilienhauses eingeschlagen hatte. Die 50-Jährige Bewohnerin, die sich zum Zeitpunkt des Brandausbruches allein in dem Haus aufhielt, hatte kurz zuvor einen lauten Knall



Symbolbild / Foto: Stodo.NEWS

wahrgenommen und festgestellt, dass die Sicherungen herausgesprungen waren. Ein anschließendes Knacken im Dachgeschoss führte schließlich zur Brandentdeckung.

Durch den schnellen Löscheinsatz der Berufsfeuerwehr Lübeck, die Unterstützung durch die Freiwilligen Wehren Padelügge-Buntekuh und Groß Steinrade erhielt, konnte ein Übergreifen der Flammen auf den Rest des Gebäudes verhindert werden.

Die Bewohnerin blieb unverletzt.

Am Dachstuhl entstand ein großflächiger Schaden. Die Schäden im Hausinneren beschränken sich auf das eingedrungene Löschwasser. Die Gesamtschadenssumme wird auf einen unteren sechsstelligen Bereich geschätzt.

Die dreiköpfige Familie konnte bei Angehörigen unterkommen.